

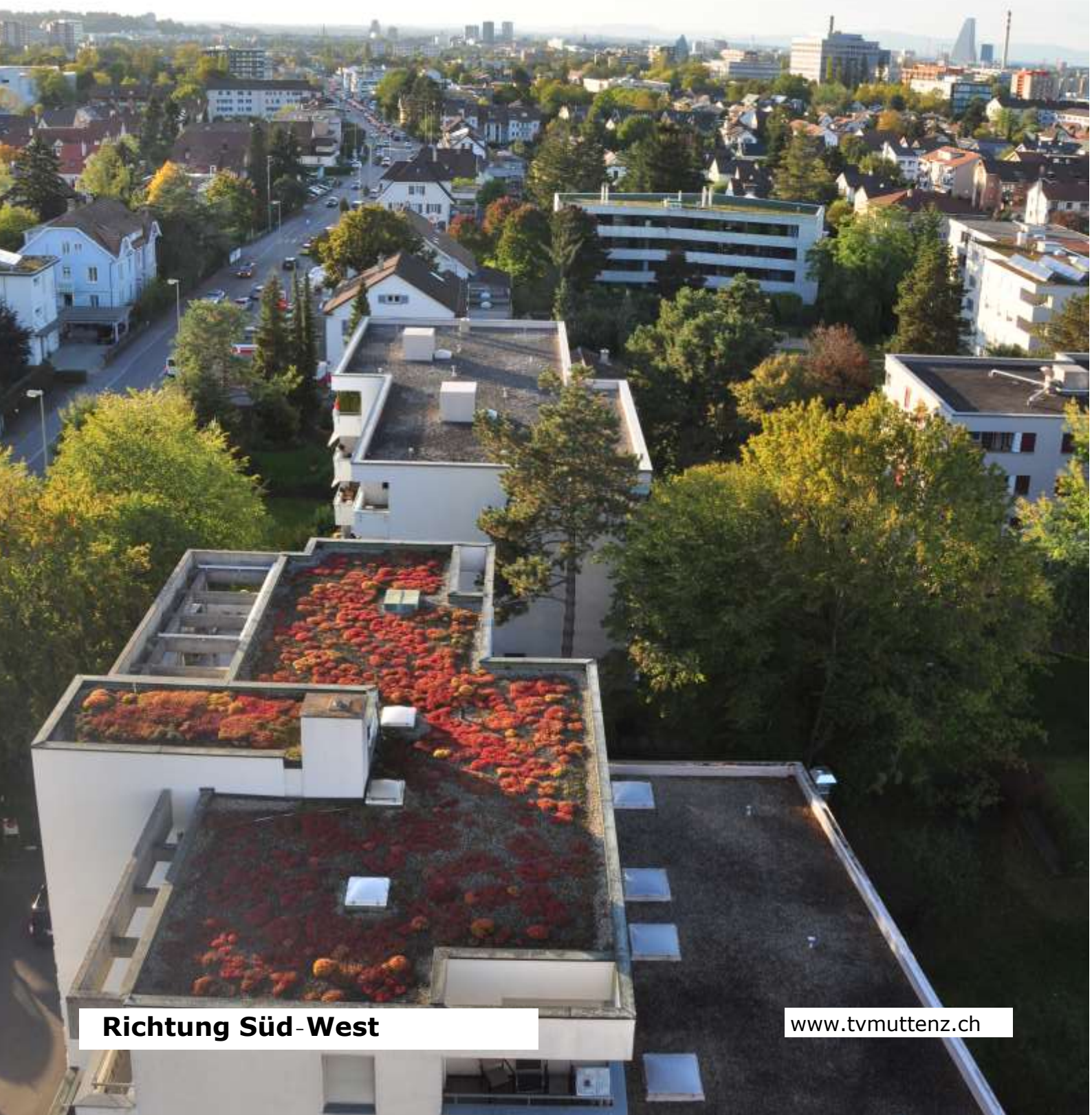


Turnverein
MuttENZ

Ausgabe 04 / 2019

inforu

Das Informationsbulletin
des Turnvereins MuttENZ / ISSN 2235-3895



Richtung Süd-West

www.tvmuttENZ.ch

Bürgergemeinde MuttENZ
UNSERE SULZCHOPFHÜTTE ...



... FÜR IHREN EVENT.

Reservierungen: 061 461 71 46
[www.bg-muttENZ.ch/Waldhütte Sulzchopf](http://www.bg-muttENZ.ch/Waldhütte_Sulzchopf)

«Fragen Sie mich.»

Alexander Hänslér
Berater Privatkunden MuttENZ



BLKB. Einfach gut beraten.

blkb.ch, 061 925 94 94



Inhaltsverzeichnis			Seite
Editorial:		/ Sieben Jahre	5
Negatives / Positives:			6 / 8
Einladung:	29.11.2019	/ Altjahreshock der Männer	7
Einladung:	12.01.2020	/ Schnitzeljagd	9
Einladung:	25./26.01.2020	/ Schneesport Weekend in Sörenberg	11
Einladung:	07.02.2020	/ VoLeiSchi (geht an die Beteiligten)	--
Bericht:		/ Sommerprogramm TV-Männer	13
Bericht:	11.08.2019	/ Mattenfest beim WFVM	15
Bericht:	17.08.2019	/ aerofit-Wanderung	17
Bericht:	21.08.2019	/ Turnerinnen Mi-Seniorinnen / Ausflug	18
Bericht:	16.09.2019	/ 141. Generalversammlung TVM	19-23
Bericht:	17.09.2019	/ Turnfahrt Männer	24-25
Bericht:		/ Tolle Leistungen von athletics; 2. Hälfte 2019	26-27
Bericht:	20.10.2019	/ MuttENZer Herbstlauf	28-29
Bericht:	(16.09.2019)	/ Fotos von GV / neue EM u. Vereinstreue	32

Aus der Redaktionsstube

1. Ein herzliches **Dankeschön** an alle, die im 2019 mit Bildern und Texten dazu beigetragen haben, dass das Magazin des TV MuttENZ, auch **inform** genannt, wiederum in dieser Form gestaltet werden konnte.
2. Ein grosses Dankeschön aber auch unsern **treuen Inserenten**. Wir hoffen, dass sich viele Mitglieder des TVM beim Einkauf oder bei Aufträgen an Inserenten als Mitglied des TV MuttENZ zu erkennen geben. So ergibt sich eine „win-win“ Situation.
3. Wer im Sport Erfolg feiern will, muss trainieren. Ohne Fleiss kein Preis! Wir wünschen daher allen Aktiven, ob Mädchen, Frauen, Knaben oder Männern, weiterhin viel Erfolg. Das Wichtigste dazu ist und bleibt: **gute Gesundheit!** Das wünschen wir euch von Herzen.

Das Redaktionsteam: Marianne und Rolf

Ihr Ansprechpartner . . .
 . . . für alle Bauleistungen

Bau - und Totalunternehmung

MuttENZ Pratteln
 Telefon: 061 / 467 99 66
 Internet: www.edm-jourdan.ch
 E Mail: bau@edm-jourdan.ch

Edmund Jourdan AG



Schuhmacherei

Fuss-Orthopädie

Franz Näf - Baselstrasse 7 - 4132 MuttENZ - Telefon 061 461 96 26



Mir sinn
glügglig und so froh,
hänn Si bim TRACHTNER
BICO gno!

Gratis Zolli-Abo

... und erst noch
Fr. 110.– für die
alte Matratze
beim Kauf einer
AirPulse, Privilège,
Airtex, Tempur,
ClimaLuxe,
MicroClean,
Super Relax,
Grand Luxe

TEMPUR
QUALITÄTSSICHERND
MATRATZEN UND MEHR

bico

SUPERBA
MATTEN • BESSER & BEQUEM

TRACHTNER

MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel
061 305 95 85 www.trachtner.ch
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus
Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 08.00 – 16.00 Uhr

Man wird, was man isst

Goldwurst Power

Arlesheim · Reinach · MuttENZ · Partyservice · Verkauf Engros
www.goldwurst.ch

EDITORIAL

SIEBEN JAHRE

Liebe Mitglieder,

wie schnell doch die Zeit vergeht. In diesem Jahr durfte ich bereits meine **7. Generalversammlung** leiten und da ihr mich erneut gewählt habt, bereite ich auch bald einmal meine achte GV vor.

Bleiben wir noch bei der siebten GV. Es freut mich, dass diesmal einige mehr den Weg ins MittENZA gefunden haben. Neben den Pflichtaufgaben, die in einer GV eben nötig sind, durfte ich mich vor allem bei euch bedanken. Danken für ein spannendes Vereinsleben, danken für eine lange Vereinstreue, danken für viele Stunden, die ich zusammen mit einigen von euch im Training, beim Turnfest, an Sitzungen und Gesprächen erleben konnte. Und sollte noch was gefehlt haben, sollte ich nicht überall verstanden worden sein, dann gelobe ich, daran zu arbeiten. Immer ein kleines bisschen besser werden, aber noch etwas «Luft nach oben» lassen. Nur nicht perfekt werden, denn das wäre ja langweilig.

Nach der GV 2018 brauchte es etwas Zeit, bis sich die **Statutenkommission** zur ersten Sitzung traf. Ausgerüstet mit etwa fünf Varianten und Vorlagen machten wir uns Anfang Jahr ans Werk. Kurze Statuten, übersichtlich dargestellt, einfach nachzulesen und mit allem Notwendigen drinnen, war das Ziel.

Wir mussten feststellen, dass diese Aufgabe etwas mehr Zeit braucht, einige Punkte wollten wir hinterfragen. Einmal niedergeschrieben gab's dann auch immer wieder ein «ja, aber...». Die volle Dynamik des sechsköpfigen Teams kam zum Vorschein und schliesslich mussten wir akzeptieren, dass eine gute Version nicht bis zur GV 2019 fertig sein würde.

Wir sind aber zuversichtlich, dass wir euch im kommenden Jahr einen Entwurf vorlegen können. Dieser wird an der GV 2020 zur Abstimmung kommen. Vielleicht braucht es dazu eine separate Veranstaltung - wir werden sehen.

Betreffend **Steuerpflicht** hat der Kanton im Sinn, auch Vereine zu besteuern. Die Grenzen

sind zurzeit bei einem Vermögen von CHF 75'000.00 und Gewinn von CHF 20'000.00. Dank unserer Vereinsstruktur mit den Abteilungen sind wir eigentlich acht Vereine, alle mit eigenen Vorständen und Statuten (Abteilungsreglement). Sollte das Vermögen weit über den CHF 75'000.00 liegen, so dürfen Rückstellungen gemacht werden, welche aber in vernünftiger Zeit abzubauen sind.

Wichtig sind auch die Trainerentschädigungen, welche ab CHF 2300.00 pro Jahr **AHV-pflichtig** werden. Dies erreichen wir erstmals in diesem Jahr.

Beide Finanzthemen sind nicht immer einfach zu interpretieren, so dürfen beispielsweise Spesen bei Trainerentschädigungen abgezogen werden. Statt klarer Mathematik brauchen wir öfters die richtige Interpretation, sprich die richtige Finanzberatung.

Klar und unmissverständlich ist aber in jedem Fall: Wir halten uns an die Regeln!

Sportverein 2030 heisst das Buch, welches ich vor wenigen Tagen bestellt habe. Meine Sorgen um den Verein (siehe Editorial 02/2019) teilt auch der STV. Wie sieht unser Turnverein in ein paar Jahren aus, welche «Weichen» sollten wir heute stellen, wohin geht die «Reise»?

Diese und andere Fragen wollen wir uns in den kommenden Monaten und Jahren stellen. Schauen was die Zukunft bringt und was wir tun können und wollen, um unsere gute Vereinskultur zu erhalten. Die Herausforderung wird sein, das Bewahren und das Erneuern in das richtige Verhältnis zu setzen. Nachzulesen auch auf der Webseite «sportverein2030.ch».

Ich wünsche euch einen schönen Spätherbst. Der Winter steht schon bald vor der Tür.

Euer Präsident
Karl Flubacher

Guter Rat ist wie Schnee, je leiser er fällt, desto länger bleibt er liegen.

Finnisches Sprichwort

LEIDER GIBT ES AUCH NEGATIVE BERICHTE!

IM GEDENKEN AN DANIEL JÜNI
GESTORBEN AM 11. OKT. 2019

Der Vorstand hat die traurige Pflicht, unsere Mitglieder über den Tod unseres ehemaligen Vorstandsmitglieds Daniel Jüni zu informieren.



Daniel war für unseren Verein zwei Jahre lang als Material-Verantwortlicher tätig und hat uns auch zuvor schon mit seiner hilfsbereiten und liebenswürdigen Art immer wieder unterstützt.

Auf die letzte Abteilungsversammlung im September hin musste Dani aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurücktreten und ist nun im Alter von 46 Jahren seinem heimtückischen Krebsleiden erlegen.

Wir wünschen seiner Frau Nicole und seinen beiden Kindern Nik und Sina alles erdenklich Gute und viel Kraft!

Wir sprechen ihnen und allen Angehörigen unser tief empfundenes Beileid aus. Wir werden Dani für immer in guter Erinnerung behalten.

TV Muttenz: Abteilung athletics, Gesamtvorstand und alle Mitglieder

dieRaumausstatter.ch

Ihre Einrichtungsprofis in Oberwil



Mössinger Parkett Vorhänge



Bettenhaus Bella Luna



Teppichhaus Sultan

www.dieRaumausstatter.ch
Mühlemattstr. 27, 4104 Oberwil
Tram 10 / Bus 61 + 64 (Hüslimatt)
Parkplätze vor dem Haus



Öffnungszeiten:
Mo - Fr : 9-12 Uhr / 13-18.30 Uhr
Samstag: 9-16 Uhr

(Lift vorhanden)

**Bettenhaus
Bella Luna AG**

Telefon 061 692 10 10
www.bettenhaus-bellaluna.ch

TEPPICHHAUS
SULTAN AG

Telefon 061 692 40 45
www.sultan-ag.ch

MÖSSINGER AG
PARKETT
BODENBELÄGE
VORHÄNGE

Telefon 061 681 38 38
www.moessinger-ag.ch

TV MUTTENZ / GESELLIGKEITS-KOMMISSION

ALTJAHRESHOCK DER MÄNNER

Einladung ergeht an alle Männer des TV MuttENZ

Freitag, 29. November 2019

um 19.00 Uhr auf dem Sulzkopf

Selbstverständlich auch dieses Jahr: Wir laden alle Männer des TVM ein, gemeinsam das vergangene, tolle Vereinsjahr ausklingen zu lassen. In gemütlicher Runde erleben wir ein paar schöne Stunden und geniessen nach bester Tradition ein feines Essen. Auch für eine tolle Attraktion ist gesorgt.

Die Geselligkeits-Kommission freut sich sehr auf zahlreiches Erscheinen!

Für den Aufstieg zu Fuss zur Sulzkopf-Hütte treffen wir uns **um 18.00 Uhr** vor der Dorfkirche.

Mitfahrgelegenheiten per Auto sind wiederum direkt miteinander abzusprechen.

Anmeldung: bis 25. November 2019 (Anmeldung ist verbindlich)

Kostenbeitrag: Fr. 15.— pro Person

Organisation: Geselligkeits-Kommission des TV MuttENZ

....."

Anmeldung zum Altjahreshock 2019

Ich melde mich definitiv an.

Name: Vorname:

Mit diesem Talon: Hans Wermelinger, Freidorf 83, 4132 MuttENZ

Telefonisch: 061 / 312 56 86

Per Mail: h.m.wermelinger@bluewin.ch



Praxis MuttENZ

**Physiotherapie & Sportrehabilitation
Medizinische Trainingstherapie**

Christoph Knöri, Dipl. Physiotherapeut

St. Jakob-Str. 8, 4132 MuttENZ
Telefon 061 461 04 00, Fax 061 462 04 07

ck@praxis-muttENZ.ch
www.praxis-muttENZ.ch



Tschannen AG
Hauptstrasse 14
4132 MuttENZ
Tel. & Fax 061 462 17 16

ETWAS POSITIVES: 25 JAHRE AKTIVMITGLIEDSCHAFT / ÜBERRASCHUNG

Es ist jeweils ein Teil der GV, die Ehrung der langjährigen Aktivmitgliedschaften. Die Mitgliederdatenbank liefert auch prompt die entsprechenden Personen auf, sofern die Suche richtig eingestellt ist. 2019 minus 25 Jahre = Eintrittsjahr 1994. An der GV durften wir uns viermal für 25 Jahre, achtmal für 50 Jahre und je einmal für 60, 70 und 75 Jahre Aktivmitgliedschaft bedanken. Diese Mitglieder schreiben wir dann auch an, damit sie ihr Jubiläum sicher nicht verpassen. Anita Pfister war dabei und hat sich gefreut, sie hat mir untenstehende Zeilen geschrieben:

E hänzlige Dangg für die nätti Geste.

I ha nie viil ghalte vo Statistik, bi immer dr Meinig gsi, es wärde die falsche Lüt agfrot; und wenn i denn sälber emol am Telifon hät könne Uskumft gä bin i gfrot worde" wie alt sin si?", „82ig", ah, mir stelle unsri Froge lieber an jüngerer Lüt. Soso, denn halte si das bitte in ihre Akte fescht, no mien si mir nie meh alüte ...

Wenn denn aber e Brief im Kaschte ligt, wo sait: d Statistik het feschtgestellt, dass i 25 Jahr aktiv im TV bi, denn freuts mi halt doch, nie hätt i sälber nochgezellt; nomol: danggschön viilmol!

Anita Pfister

Wer die weiteren Mitglieder waren, das steht im Protokoll der GV in dieser Ausgabe. Ich bedanke mich für die lange Vereinstreue und freue mich, dass wir allen Mitgliedern ein gutes sportliches Angebot anbieten und viele positive menschliche Kontakte erlebbar machen konnten und weiterhin können.

Karl Flubacher



Das Restaurant Pisco, nahe dem Dorfkern Muttenz, bietet täglich vier frische, wechselnde saisonale, regionale und italienische Menues, Gerichte à la carte und Pizzas an.

Das Pisco mit der schönen grossen Gartenwirtschaft eignet sich für alle Gelegenheiten. Als Treffpunkt nach dem Training, für Vereins- und Familienanlässe und für Gesellschaften bis 100 Personen.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10:00h – 24:00h
Sa / So 16:00h – 23:00h

Jakob Eglin-Strasse 3, 4132 Muttenz / Tel.: 061 461 70 07

TV MUTTENZ

SCHNITZELJAGD VOM SONNTAG, 12. JANUAR 2020



Einladung zur TVM Schnitzel – Jagd 2020

**Zum Frühsportplausch für die ganze Familie.
Durchführung bei jedem Wetter und erst noch gratis!**

Besammling: Dorfplatz im Durchgang zur Verwaltung

Startfenster offen:

Alle können mitmachen:

am 12. Januar 2020

von 09:30 – 10:00 Uhr

Dauer 60-90 Min.

FAHRTE GENIESSER:

Gemütliche Linie im Geiste der frühmorgendlichen Natur-Geniesser.

**AUCH FÜR FAMILIEN UND
HUNDEBEGLEITUNG GEEIGNET**

FAHRTE SPRINT:

Sportlich über Berg und Tal.

Untergrund:

Strassen, Waldwege, Waldpfade,
Wanderwege

Zielort: Irgendwo mit Frühstück und gemütlichen Zusammensein.

Regeln: Es gibt keine, ah doch, einfach den ausgelegten Zeichen am Boden nachrennen, laufen, „seggle“, wandern. Eine kurze Instruktion gibt's am Start. Die Startfensterzeit ist einzuhalten. Ein Start ausserhalb dem Startfenster erfolgt ausser Konkurrenz. Die Jagd nach den „Schnitzeln“ bewegt sich innerhalb dem MuttENZer Bann.

Der Anlass ist gratis. Wer 3 Std. nach dem Start nicht im Ziel ist, wird gesucht. Notnummer: 079 909 36 19 oder 079 938 37 22

Garderobe: Die Garderobe wird vom Start ins Ziel transportiert, wo man zwar nicht duschen, sich aber warm und trocken umziehen kann. Bitte am Start Zweit-Kleider, Pullover, Jacken, Schuhe, Wertsachen in einer persönlichen Tasche deponieren.

Rangliste/Preise: Es wird pro Kategorie-Route gewertet und ein Wanderpreis übergeben. Preisberechtigt sind nur TV-Mitglieder, keine Teamwertung (es zählt die Zieleinlaufreihenfolge). Die Rangverkündigung findet am Zielort statt, wenn alle da sind und sich etwas genehmigen konnten. Auf dem Schnitzel-Wanderpokal erfolgt die Gravur der Siegernamen. Also, anstatt sich nochmals umdrehen:

AUFstehen und mitmachen – weitersagen.

Im Namen der organisierenden Turner wünsche ich Dir schon jetzt viel Spass.



Das Schnitzeljagd-Team



Kosmetik Rosmarie Bai

Sonnenmattstrasse 3
4132 Muttenz

Tel.: 061 461 73 05
Mobil: 079 263 82 92

E-mail: rosmarie.bai@bluewin.ch
www.kosmetik-rosmariebai.ch

Gesichts- und Körperpflege Manicure Haarentfernung
Make-up Kosmetische Fusspflege Ernährungsberatung



**Ramseyer
Elektro AG**
die Voltprofis

Muttenz Tel. 061 461 12 91
Pratteln Tel. 061 821 81 81
Aesch Tel. 061 751 81 81
www.ramseyer-ag.ch



**WOEHRLE
PARKETT
SCHREINEREI**

Dorfmatstr. 8 4132 Muttenz
T: 061 461 14 34
info@woehrlé-parkett.ch
www.woehrlé-parkett.ch

HERRENMODE
H. von Euw

Christine von Euw
Inhaberin

Hauptstrasse 34, 4132 Muttenz, Telefon 061 421 28 18

**Ihr Partner für Getränke
Thommen Getränke AG**



Büro/Verkauf
Grenzacherstrasse 5
4132 Muttenz
Montag geschlossen
Di-Fr 9.00-12.00
14.30-17.30
Sa 9.00-12.00

Hauslieferdienst
Mineralwasser
Bier
Wein
Telefon 061 461 23 42
Fax 061 461 23 89
thommen.drink@bluewin.ch

Coiffure
Sylvia Pittori

Damen und Herren

Sylvia Aebin-Pittori
Tramstrasse 59
4132 Muttenz
Telefon 061 461 96 96



**Ihr Auftrag ermöglicht Menschen
mit Behinderung eine qualifizierte
Arbeit und sichert zudem 140
agogisch begleitete Arbeitsplätze.**

Unsere Dienstleistungen sind vielfältig,
orientieren sich am Markt und
schaffen einen sozialen Mehrwert:

Grafisches Service-Zentrum
Elektronische Datenverarbeitung
Treuhand
KreativAtelier
Restaurant Albatros
Flohmarkt

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!



**Wohn- und Bürozentrum
für Körperbehinderte**
www.wbz.ch
+41 61 755 77 77



**Ihre Spende in
guten Händen**
Spendenkonto 40-1222-0

BERNARD UHREN
Ihr Profi für Pendeluhren
Baselstrasse 108 | 4153 Renach
061 711 38 88 | service@bernard-uhren.ch



ERWIN SÄTLER
BERNARD

Das Highlight für Ihr Interieur

Sattler Präzisionspendeluhren
Höchste Leistung durch technische Innovation in elegantem Design
- Gehäuse in div. Holzarten

TV MUTTENZ**SCHNEESPORT WEEKEND IN SÖRENBERG/ENTLEBUCH****Samstag/Sonntag, 25./26. Januar 2020**

Für Jung und Alt / Weiblein und Männlein / Freundinnen und Freunde

Unterkunft: Hotel Sörenberg (www.hotel-soerenberg.ch)**Reise:** **Mit dem Bus****Besammlung:** Post MuttENZ Dorf **07.00 Uhr****Abfahrt So.:** Sörenberg ca. 17 Uhr vor dem Hotel**Rückkehr:** ca. 19:15 Uhr**Gepäck:** Wir fahren bis vor das Hotel**Schlafen:** 2 Wohnungen mit 3 Doppelzimmer,
2 Doppelzimmer, 2 Vierbettzimmer**Auch für Nichtskifahrer/innen geeignet:** schöne Winterwanderwege, tolle Schlittenbahn**Preis:** Busfahrt, 2 Tagespass, Nachtessen, Übernachtung, Frühstücksbuffet,
je nach Zimmer ca. **300.00 Franken.****Anmeldung:** Bitte so rasch als möglich > Plätze sind beschränkt!**Anzahlung:** **CHF 50.00** bei Anmeldung**Anmeldeformular** (es darf auch ein Telefon, SMS sein)

----- bitte ausschneiden oder kopieren -----



Name / Vorname :

Telefonnummer:

Abteilung:

Bemerkungen:

Christian Güntensperger, Hieronymus Annoni-Strasse 14, 4132 MuttENZ
christian.guentensperger@finas.ch

Tel. P 061 461 30 07 / G 061 465 74 24 / N 079 241 42 61



senevita
Sonnenpark

Kurz- und
Ferienaufenthalte
möglich

Wohnen und leben im Alter

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner profitieren von einer hohen Wohnqualität, individuellen Dienstleistungen und einer ausgezeichneten Gastronomie. Wenn die Kräfte nachlassen und Pflege nötig wird, umsorgen wir Sie kompetent in familiärer Atmosphäre nach Ihren Bedürfnissen.

Beachten Sie unsere öffentlichen Besichtigungstermine auf unserer Website www.sonnenpark.senevita.ch oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin, bei dem wir Ihnen unverbindlich unser Haus vorstellen: 061 825 55 55. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Senevita Sonnenpark, Zehntenstrasse 14, 4133 Pratteln, Telefon 061 825 55 55, www.sonnenpark.senevita.ch

fнас | vorsorgen | versichern | anlegen

FINAS Broker AG
www.finas.ch



**Mit einer Vorsorgelösung von uns,
können Sie sich ruhig zurücklehnen.**

Der neutrale und unabhängige Finanz- und Versicherungsvermittler
für Privatpersonen, kleine und mittlere Unternehmen.

Christian Güntensperger
Hauptstrasse 56
4132 MuttENZ
Telefon +41 (61) 465 74 24
christian.guentensperger@fnas.ch

GESELLIKETS-KOMMISSION

BERICHT ZUM SOMMERPROGRAMM 2019

Sommerzeit – Ferienzeit, aber nicht für die Turner. Die geniessen meist die Sommertage zu Hause und nutzen das Angebot aus dem Sommerprogramm. Auch dieses Jahr haben insgesamt über achtzig Kollegen, (sogar zwei Kolleginnen waren dabei) an den geselligen Anlässen mitgemacht.

Der Auftakt machte der Besuch der Fachhochschule MuttENZ. Den markanten Bau konnten wir unter kundiger Führung von innen bestaunen. Beeindruckend, wie das Innere gestaltet ist. Die Studierenden der Architektur, Life Sciences, Pädagogik, Soziale Arbeit und Mechatronik finden hier alles, was es zum erfolgreichen Studium braucht.



Im „hohen Alter“ noch lernfähig ...

Der Besuch im Fachgeschäft „arte & licht“ an der Spalenvorstadt 31 war eine Überraschung. Unser Turnkollege Peter Blöchle hat uns mit seinem Vortrag viel Interessantes, Einzigartiges über Beleuchtung, Lampen von einst und jetzt aufgezeigt. Der anschliessende Hock in der „Harmonie“ war einmal mehr top.



Der nächste Besuch war in der Mühle Brüglingen angesagt. Wir konnten die Funktionsweise der alt-ehrwürdigen Mühle kennen lernen. Sie wurde eigens für uns in Betrieb gesetzt. Wir lernten die Technik aus verschiedenen Epochen kennen



Zuerst den Rechen reinigen ...

Am bewährten und beliebten Grillabend war wiederum bräteln angesagt, und das Erleben der langsam hereinbrechenden Nacht in der schönen Natur. Herrlich!



Ist meine Wurst noch nicht verbrannt?

Ja, zum Schluss einmal mehr die Velotour mit Regen. Starten wir - oder eben nicht. Wir wagten es, jedoch liess der Regen nicht lange auf sich warten. Dann eben möglichst schnell ins Trockene. Im Pisco gab's einen würdigen Abschluss. Es lebe der Sommer!



Hans Wermelinger

Der Schreiner
Ihr Macher

RAUMTRÄUME werden bei uns TRAUMRÄUME

**SCHREINEREI
HOCHULI
MUTTENZ**

Individuelle, auf Mass geschreinerte
KÜCHEN, MÖBEL, EINBAUSCHRÄNKE, TÜREN
UND VIELES MEHR

Bizenenstr. 3 B, 4132 MuttENZ, Tel. 41 61 467 9 467
www.schreinerei-hochuli.ch



Gesundheitspraxis für TCM
(Traditionelle Chinesische Medizin) 中药

- Tuina / Anmo - 推拿 / 按摩
- Kindertuina - 小儿推拿
- Akupressur - 指壓穴道
- Moxa, Schröpfen - 灸
- Fussreflexzonenmassage - 脚底按摩

Mit entsprechender Zusatzversicherung von allen
Krankenkassen anerkannt

Yvonne Fäh
TCM- Therapeutin

St. Jakob-Strasse 2
Hochhaus am Kreisel
4132 MuttENZ
Tel. 061 461 04 73

Leben mit Farben

G. Lovato
Malergeschäft

Büro: St. Jakobs-Strasse 49, 4132 MuttENZ
Tel. 061 461 15 15
info@lovatomaler.ch

Werkstatt: Hauptstrasse 63, 4132 MuttENZ
Fax 061 461 15 10
www.lovatomaler.ch



Rebbauverein MuttENZ
Die bekannten MuttENZer Weine

☉ Führungen im Rebberg ☉ Degustationen

- Grand Vin Mousseux
- Gutedel (Fendant)
- Riesling-Sylvaner
- Sauvignon blanc
- Rosé de Pinot noir
- Pinot noir
- Pinot noir Barrique
- Maréchal Foch (Biowein)
- Carminoir
- Cuvée Tulipa (Dessertwein)

Erhältlich: VOLG / JENZER Fleisch & Feinkost / vom Rebbauer
www.rebbauverein-muttENZ.ch



TURNERINNEN UND TURNER

MATTENFEST VOM SONNTAG, 11. AUGUST 2019

Immer im Takt bleiben

Urs-Martin und Sandra haben frühzeitig aufmerksam gemacht, Turnerinnen und Turner mobilisiert und schlussendlich 3 Teams zusammengebracht, welche beim **Plauschrennen der Wasserfahrer** bereit waren, sich einer grossen Konkurrenz zu stellen.



TV Muttentz Turnerinnen sind bereit



OK Jazz uf em Platz auf dem Rhein



Auch die Freitagsturner sind bereit

Schliesslich haben Rang 5, 9 und 11 herausgeschaut. Gut gemacht - es war anstrengend, aber auch richtig der Plausch - wie das auch in einem Plauschwettfahren sein muss.



*Sandra,
Susanne,
Rita und
Caroline*

freuen sich ...

*Peter,
Walter,
Urs-Martin und
Christian
ebensooooo ...*



Und wer sonst noch?

*Marco,
Karl,
Bruno und
Urs-Peter !*



... und alle 3 Teams zusammen - schön, dass ihr mitgemacht habt!

VersicherungsBeratung GmbH
4132 MuttENZ

Hansueli Vogt
Dipl. Vorsorge- & Finanzberater IAF
Dipl. Fondsberater IAF
Dürrbergstrasse 15a
4132 MuttENZ



Tel. 061 461 22 23
Natel: 079 938 37 22
E-Mail hans-ueli.vogt@bluewin.ch

Neutraler und unabhängiger Vorsorge- und Finanzberater im Privat- und Kleinunternehmerbereich.

Unsere Leistungen: Vorsorgeplanung für Private und Unternehmen.
Berufsvorsorgeplanung / Beratung.
Sachversicherungen: Auto, Hausrat, Haftpflicht, usw.



RAPHAEL BURRI GMBH **KUNDENMAURER**

Das flexible regionale Baugschäft

Raphael Burri GmbH
Kundenmaurer Mobil +41 78 919 26 00
Brühlweg 85 r.burri@kundenmaurer-muttENZ.ch
CH-41132 MuttENZ www.kundenmaurer-muttENZ.ch



**REINHARD
OTT AG**

Ihr Partner für

Keramik | Naturstein | Mosaik | Reparaturen

Kontaktieren Sie uns unter
T +41 61 702 11 60 oder keramik@ottag.ch

www.ottag.ch

TV-FRAUEN

AEROFIT-WANDERUNG VOM SA, 17. AUGUST 2019

Höher, schneller, weiter ...

8 Frauen von der Aerofitgruppe der Turne-rinnen haben sich am Samstag, den 17. August, auf den Weg gemacht. Nicht schnell in die Alpen, und nicht hoch hinaus auf über 2000m ü.M., nur bis in den Nachbar-kanton.

Den ersten Zwischenhalt haben wir schon in Frick gemacht und uns bei Kaffee und Gipfeli gestärkt. – Aber dann ging's wirklich los! Nach kurzer Busfahrt bis Effingen, sind wir alles gelaufen!

Erste Sehenswürdigkeit: Tunneleinfahrt in den Bötzing.

Kurz danach die **zweite Sehenswürdig-keit:** Höchster Wasserfall des Kantons Aar-gau (leider mit wenig Wasser).



Gleich darauf die **dritte Sehenswürdig-keit:** Stillgelegter Steinbruch. Eine gute Gelegenheit zum Rasten und Erholen. Wer wollte, konnte sich ins Gebüsch schlagen, da im späteren Verlauf die Bäume rar wurden und kein Restaurant auf dem Weg lag.

Dafür kam Punkt 12:00Uhr, zur Mittagszeit, der Baum, der Bäume in Sicht: Die Linner Linde mit einer Höhe von ca. 25m, eine der mächtigsten Linden der Schweiz.

Sehr alt und stämmig – es brauchte schon uns 8 Frauen, damit wir die 11m umfassen konnten.

Mit Blick auf die Alpen und über uns das fantastischen Dach der Blätter liessen wir uns das mitgebrachte Z'mittag schmecken.



Danach ging's bergab bis zur Aare. Von der Aare nach Bern, - äh, nein... natürlich in die entgegengesetzte Richtung, nach Brugg. Sehr schöne Uferlandschaften, ein paar Velo-fahrer und Wanderer, wie wir, begleiteten uns bis Brugg.



Dort stürzten wir zum ersten Café, das uns begegnete. Leider war es eher ein Stras-senbeizli mit Lounge Bereich, obwohl der Chef eine Kochjacke mit Cupcakes trug. Be-dient wurden wir von einem der anderen Gäste, der Bedauern mit unserem Durst hatte und wohl ein Freund des Hauses war. Abgerechnet hat aber der Chef, mit viel Un-terstützung unsererseits.

Der Zug hat uns wieder gut nach MuttENZ gebracht und mir bleibt ein herzliches Dan-keschön fürs Organisieren.

Merci, Angie und Irene! Man muss nicht schnell, weit und hoch hinaus, um tolle Sa-chen zu sehen und zu erleben! *Ute*

TURNERINNEN MITTWOCH-SENIORINNEN

JAHRESAUSFLUG VOM 21. AUGUST 2019

Wie jedes Jahr blieb die Reiseroute ein grosses Geheimnis. Leider ist die jahrelange Organisatorin Elisabeth erkrankt.

Spontan übernahm Emmi Widmer diese Aufgabe. Natürlich waren alle überpünktlich und zu aller Freude stand auch unsere ehemalige Turnerin s'Irmeli aus dem Wallis da. Freudige Begrüssung. Somit waren wir mit 11 Turnerinnen komplett.

Schnell zum Zug - doch in welchen? Aha - der Zug nach Luzern. Schon begann das Raten. Schiff - Pilatus, oder was? Kein Aussteigen in Luzern und weiter ging die Fahrt nach Arth-Goldau. Nun war alles klar, es geht auf die Rigi.

Wir fuhren bis Rigi-Klösterli. Zu Beginn war das Wetter noch sonnig, doch nach und nach wurde es kälter und der Nebel stieg nach oben. Kurzer Spaziergang zur Klösterli-Kapelle. Ein hübscher Rastplatz mit einigen Bänklein kam zum Vorschein. Emmi packte nun ihren sehr schweren Rucksack aus. Darin waren je 2 Flaschen Rose- und Weisswein und leckeres Apérogebäck, das war Musik in unseren hungrigen Mägen. Und es wurde immer lustiger.

Nach ca. einer Stunde marschierten wir wieder nach oben zur Rigi-Bahn. Wir spürten den Wein in den Beinen und es wurde noch lustiger!

Schnell wieder ins Bähnli und im immer dichteren Nebel nach oben zur Endstation und dann zum Restaurant. Ein sehr hübscher Saal und eine wohlige Wärme erwarteten uns. Leider mussten wir eine Stunde auf unser Essen warten, so dass wir plötzlich in Zeitnot gerieten und so schnell wie möglich nach unten zur Bahn mussten.

Zum Glück hatte es vom Hotel zur Bahnstation einen Lift, sodass die etwas Langsameren fahren konnten. Zu viert liefen wir so schnell wie möglich den Hang hinunter zur Bahn. Doch wo sind unsere Leute? Weit und breit sahen wir niemanden von uns. Da wir nicht recht wussten, ob es nach Arth-Goldau oder nach Vitznau weiterging und der Zugführer zur Eile drängte, entschlossen wir uns für Vitznau. Unten angekommen wurden wir bereits freudig von den Anderen erwartet.

Bis unser Schiff kam, hatten wir noch ein wenig Zeit, um uns im nahen Hotel Terrasse am See zum Abschluss einen heissen Kaffee oder eine kühle Glace zu genehmigen. Dann noch eine fröhliche Schifffahrt nach Luzern und weiter mit dem Zug wiederum nach Basel!

Eine wunderbare Turnfahrt ging zu Ende, doch unser aller Dank geht ans Emmi.

DANKE DANKE!

AUTO UND MOTORRAD

FAHRSCHULE

AEBIN

061 461 73 12

- **Nothilfekurse**
- **Verkehrskunde**
- **2 Phasen Kurse**
- **Auto- Unterricht
mit Schaltung und Automat**

HAUPTSTRASSE 55 4132 MUTTENZ
www.aebin.ch

WOTSCH BIM LEHRÄ AU NO FREUD HA? DENN LÜT EIFACH IM AEBIN A!

TURNVEREIN MUTTENZ

PROTOKOLL DER 141. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG VOM MONTAG, 16. SEPTEMBER 2019

20 Uhr, Mittenza, grosser Saal.

Anwesend: 113 stimmberechtigte Mitglieder ab 16 Jahren sowie der *Vorstand:* Karl Flubacher (Präsident), Rita Mauroner (Vizepräsidentin), Hansueli Vogt (Kassier/Mutationsführer), Reto Wehrli (Protokollführer), Rolf Deller (Redaktor), Markus Bienz (Webmaster); *für die Abteilungen* im erweiterten Vorstand: Urs-Martin Koch (TU), Urs Meier (HB), Florian Rosebrock (VB), Sandra Sisti (TI), Marco Stocker (LA), Marc Straumann (BB).

Namentlich abgemeldet: Beni Meier (UH) sowie 72 Mitglieder.

Karl Flubacher erklärt die Kompetenzen der GV und welche Zeiträume diese betreffen. Stimmzähler werden erst bei Bedarf gewählt. Als Wahlpräsident wird Jürg Honegger vorgeschlagen. Es gibt keine Gegenvorschläge, er wird einstimmig bestätigt. Karl stellt im Folgenden die Funktionsmitglieder des Vorstands sowie die kraft ihres Amtes Einsitz nehmende/n Abteilungspräsidentin und -präsidenten vor. Die Traktandenliste erfährt einstimmige Genehmigung.

1. Protokoll der letzten GV (vom 20. September 2018)

Das Protokoll (publiziert im „inform“ 04/2018, anforderbar beim Präsidenten und im Internet einsehbar unter tvmuttENZ.ch > inform > 2018) wird ohne Änderungswünsche einstimmig genehmigt und von Karl verdankt.

2. Mutationen

Zunächst wird der zwölf von Mai 2018 bis September 2019 verstorbenen Mitglieder gedacht: Ernst Amsler (1927–2018), Edith Buess (1930–2019), Fritz Gallinger (1924–2019), Kurt Gisi (1933–2019), Heinz Guldenfels (1929–2019), Paul Jenny (1922–2018), Susanne Kobelt (1948–2019), Maya Lüdin (1921–2019), Georg Meyer (1923–2019), Anton Schwitter (1933–2018), Hans von Gunten (1945–2019), Hans Walder (1920–2019).

Die Gesamt-Mitgliederzahl ist gegenüber dem Vorjahr um 2 Personen angestiegen. Nach Abteilungen verfügte der TVM im Vereinsjahr 2018/19 über folgenden Mitgliederbestand (Stichtag 10. September 2019): 245 TU (=), 129 TI (-8), 168 LA (-1), 144 BB (-20), 118 HB (-14), 48 UH (-12), 198 VB (+23), insgesamt 1'050 Aktive (-32) sowie 267 Passive (+34, inkl. Gönner), total 1'317 Mitglieder (+2). Es fällt auf, dass das Durchschnittsalter in den turnenden Abteilungen markant angestiegen ist – hier fehlt es an Nachwuchs. Zuwachs hat der Verein vor allem bei den Jüngsten (Volleyball-Kids) und bei den Passivmitgliedern verzeichnet.

3. Berichte

3.1 Jahresbericht des Präsidenten

Karl Flubacher knüpft in seinem Bericht direkt an die letztjährige GV an. Deren Auftrag, die Vereinsstatuten einer Revision zu unterziehen, wurde mit einer eigens eingesetzten Kommission Folge geleistet. Im November 2018 nahm diese ihre Arbeit auf. Das Ziel besteht darin, die Statuten kurz und übersichtlich zu halten, einfach nachzulesen, doch alles Notwendige enthaltend. Die Kommissionsmitglieder mussten indes bald einmal feststellen, dass dies nicht so leicht ist. Schon aufgrund der ersten entworfenen Formulierungen ergaben sich Fragen, die nicht immer eindeutig zu beantworten waren. Die sechs Kommissionsmitglieder entwickelten eine bemerkenswerte Dynamik und mussten schliesslich einsehen, dass der Revisionsvorschlag nicht für die GV 2019 beschlussreif vorliegen würde. In der ersten Jahreshälfte 2020 wird der Entwurf im „inform“ publiziert werden. Die Diskussion und Verabschiedung werden dann an der GV 2020 erfolgen.

Das Thema Steuerpflicht für unseren Verein hat sich mittlerweile im positiven Sinne erledigt. Die Behörde hat akzeptiert, dass wir eigentlich acht administrativ unabhängige Vereine seien, was anhand der abteilungseigenen Vorstände und Statuten belegt werden konnte. Sollte eine einzelne Abteilung mit ihrem Vermögen in die Nähe des kritischen Werts für die Steuerpflicht kommen, darf sie sich legal mit Rückstellungen behelfen.

Die AHV-Pflicht für Trainer/innen, die pro Kalenderjahr eine Entschädigung von mehr als 2'300 Franken erhalten, wirkt sich jedoch dieses Jahr auch für uns aus.

Die zweite Ausgabe des TV-Brunchs mit demselben Team verlief übersichtlicher als die erste, erforderte aber immer noch beträchtlichen Aufwand.

Der Turnverein als solcher unterstützt keine Parteien und lässt sich auch nicht von politischen Interessengruppen unterstützen. Wir werden aber im Eigeninteresse aktiv, z. B. um als Stimmberechtigte an der Gemeindeversammlung Hallengebühren abzuwenden. Ebenso hat der TVM Hand geboten für die Organisation eines Podiums mit allen Kandidierenden für den Gemeinderat.

Wie schon im Traktandum Mutationen erwähnt, werden die Turnenden gemeinsam alt. Es ist zwar schön, dass sie alle noch aktiv sind, doch stellt sich die Frage, wer noch ans Turnfest in Lausanne 2025 gehen wird? Es besteht zwar kein Grund zur Panik, vieles ergibt sich ja auch

von selbst. Auch Karls persönlicher Werdegang steht beispielhaft dafür: Anfang der 1990er-Jahre wurde eine Jugi eröffnet und Karl zur Leitung gedrängt. Nachträglich war er dankbar für spannende zehn Jahre. „Wir dürfen uns nicht darauf verlassen, dass alles funktioniert, aber wir dürfen die Hoffnung nicht aufgeben.“ Er spricht seinen Dank aus für die positiven Rückmeldungen, die es jeweils gebe. Die persönliche Messlatte liege allerdings noch etwas höher, einiges sei noch nicht erreicht. Doch der Vorstand funktioniere, die Teamarbeit laufe.

3.2 Jahresbericht der Geselligkeitskommission

Marianne Menge erläutert, dass die GK auch dieses Jahr versucht habe, mit verschiedenen Anlässen den Kontakt zwischen den Abteilungen zu verbessern und aufrechtzuerhalten. Nicht alle Veranstaltungen werden von der GK selbst organisiert, aber die Kommission schaut, dass die Anlässe immer wieder stattfinden.

Der Altjahreshock (23. November) fand mit 46 Männern und den beiden geschätzten Vorturnerinnen Nicole und Erna statt. In der Küche wartete Peter Wermuth mit seiner bewährten Equipe, für die Unterhaltung sorgten die Country-Songs von Markus Wyser. Der Abend wurde wie immer ein Erfolg.

Zulegen konnte die Schnitzeljagd (6. Januar) mit sieben Gruppen über die verschiedenen Strecken. Dank trockener Witterung konnten Hansueli Vogt und Ursula die Routen bereits am Vorabend zeichnen. Beim ehemaligen Feuerwehrweier, in der Sommerresidenz von Bea und Max Seiler, wurden die Teilnehmenden sehr gut gepflegt.

Das Schneeweekend (16./17. Februar in Braunwald) war dem Vernehmen nach ebenfalls ein Erfolg. Verdankenswerterweise wurde es einmal mehr von Christian Güntensperger zuverlässig und in aller Stille organisiert.

Geri Giger konnte 21 Personen zur Teilnahme am VB-Plauschturnier (10. April) motivieren. Das erlaubte die Bildung von vier Mannschaften, bunt gemischt. Der Plausch stand vom Vordergrund. Es wäre zu begrüßen, wenn ein paar Frauen und Männer mehr teilnehmen würden – man muss nicht VB spielen können wie ein Profi!

Rolf Deller nahm sich des Preisjassens (24. April) an. Zwei Damen und zehn Herren spielten um den Titel und nahmen die Angelegenheit mit dem gebotenen Ernst. Erst nach drei Stunden stand Martin Burkhard als Sieger fest. Zur Belohnung gab es Osterhasen für alle.

Der grösste eigene Anlass der GK ist das Eierbuffet (3. Mai), das immer noch vom selben Team organisiert wird. Alljährlich werden mehr als 300 Brötchen und viele Salate zubereitet. Gleich geblieben ist in etwa auch die Zahl der teilnehmenden Frauen und der männlichen Gäste aus dem Vorstand. Das Duo The Urban Country Club bot zur Unterhaltung Lieder dar.

Und schliesslich war Hans Wermelinger wie stets im Juli und August für ein Sommerprogramm für die Männer besorgt. Jene, die mitmachten, waren von den fünf Anlässen begeistert: eine Besichtigung der neuen Fachhochschule, ein Besuch des Fachgeschäfts ‚arte & licht‘, eine Exkursion in die Mühle Brüglingen, ein Grillabend und eine Velotour (leider verregnet). Hans organisiert dieses Programm jeweils ohne Zutun der GK in Eigenregie – dafür gebührt ihm ein grosser Dank.

3.3 Jahresbericht Hallenkoordinator

Marco Sisti legt dar, dass er im vergangenen Vereinsjahr so viel Zeit für seine Tätigkeit aufwenden musste wie in keinem der neun vorangegangenen Jahre. Es gab rege Mailkorrespondenz für laufende Gesuche, Änderungen und neue Gesuche, die fast täglich eintrafen.

Nach Wiedereröffnung der Breite-Halle hätte es einfacher werden müssen, da nun alle Hallen der Gemeinde wieder zur Verfügung stehen. Tatsächlich gibt es freie Plätze, aber die Einrichtungen entsprechen nicht allen Bedürfnissen. Die Ansprüche sind auch merklich gestiegen. Die individuellen Anforderungen lassen es daher nicht zu, dass Marco ‚freihändig‘ Hallen zuweist. In diesem Zusammenhang ist auch ein gewisser Generationenwechsel in den Abteilungen zu beobachten. Es gibt Junge, die sich mit viel Visionen, Ideen und Power engagieren. Nur entstehen daraus zusätzliche Trainingsblöcke. Marco würde ihnen gerne die Türen öffnen, aber so einfach ist das nicht.

Eine grössere Verschiebung zeichnete sich im vorigen Jahr ab, da die meisten, die während der Breite-Sanierung in die neuen Gründen-Hallen verlagert worden waren, bleiben wollten und sich am liebsten noch ausbreiten möchten. Mit der Gemeinde zusammen versuchte Marco den Wünschen gerecht zu werden, wobei die Situation zeitweise etwas unübersichtlich wurde. Ein ausdrücklicher Dank geht ans ‚Frytigs-Trüppli‘, das sich zum Wechsel ins Hinterzweien überreden liess. Die modernen Einrichtungen in den Gründen-Hallen werden sehr geschätzt und eröffnen mehr Möglichkeiten. BB würde am liebsten seinen gesamten Betrieb im Gründen zentralisieren, da sich die Körbe in den Hallen für Kids tiefer stellen lassen und die Raumgrösse bessere Match-Bedingungen bietet. Für VB wäre das Gründen ebenfalls toll, da es in unmittelbarer Nähe zu den übrigen Trainings im Kriegacker liegt und eine optimale Möglichkeit bietet, das Netz für Kids zu spannen. Es besteht die Tendenz, sich an möglichst wenigen Standorten zu konzentrieren, das Material ist dann einfacher zu verwalten und muss nicht über drei verschiedene Hallen verteilt werden. Die Ansprüche sind jedoch generell gestiegen.

UH beispielsweise spielt schon lange in einer Prattler Dreifachhalle, wie sie in Muttenz nicht zu haben ist.

Oder: Das Geräteturnen an den Ringen muss heutzutage mit höheren Schwüngen trainiert werden können – doch dafür benötigt man ein

spezielles Gerüst, damit die Turnenden nicht an die Decke stossen. Eine solche Konstruktion gibt es derzeit nur an zwei Orten: In der Turnhalle der neuen FH (zu der wir noch keinen Zugang haben) und im Kriegacker, das aber schon voll belegt ist.

Solche Faktoren machen die Hallenbelegungen und Zeiteinteilungen zu einer grossen Herausforderung. Lösungen müssen pragmatisch gesucht werden. Das braucht viel Goodwill von allen und setzt den Willen zur Zusammenarbeit voraus.

4. Kassa- und Revisorenbericht

Hansueli Vogt legt den Finger auf verzögerte Zahlungen und das Mahnwesen. Dank neuer EDV sind die Zahlungszeitpunkte präzise feststellbar. Bis Ende Januar zahlen 65 Prozent ihre Beitrags- oder Inseraterechnung. Weitere 10 Prozent zahlen nach der ersten Mahnung. Nach der dritten fruchtlosen Mahnung greift Hansueli zum Telefon und bekommt dabei Begründungen zu hören, die schon nach einer Mahnung hätten gemeldet werden können. Bei finanziellen Schwierigkeiten besteht ein Fonds – aber die Betroffenen müssen sich früher melden, damit überbrückt werden kann. Bei den Inserenten fehlen nach wie vor zwei Beträge, und leider sind die Debitoren altbekannt.

In der Jahresrechnung ergab sich bei den Anlässen eine positive Differenz: Die Budgets der GK waren zu konservativ, in mehreren Fällen schaute ein Ertrag heraus. Die Ausgaben konnten dank scharfer Kontrolle fast überall eingehalten oder gar unterschritten werden. So resultierte statt des budgetierten vierstelligen Defizits lediglich ein minimaler Ausgabenüberschuss.

Markus Leu erkundigt sich nach dem Grund für die auffallende Differenz bei den Ausgaben für Beiträge an die Verbände. Ursache ist, dass unsere Kinder- und Jugendmitglieder neu gesamthaft im STV gegen Unfall versichert sind, und diese Beträge übernimmt der Gesamtverein. Die entsprechende Zahl erscheint in dieser Rechnung zum ersten Mal.

Abschliessend beantragt Kassenrevisor Heiner Vogt aufgrund der von ihm und Christian Güntensperger am 12. September 2019 vorgenommenen Überprüfung die Erteilung der Décharge. Die grosse Arbeit von Hansueli wird verdankt. Heiner weist darauf hin, dass der Kassier zunehmend Telefonate tätigen müsse, weil geschuldete Beträge nicht übereinstimmend mit der Rechnung überwiesen werden. Diesen Arbeitsaufwand könnte man geringer halten, wenn alle ihren Beitrag richtig leisten würden.

In der Abstimmung wird die Jahresrechnung einstimmig genehmigt und die Entlastung erteilt.



5. Ehrungen

5.1 Sportliche Erfolge

- *Turnerinnen, Turner und Jugi* waren am ETF in Aarau, was eine tolle Sache war. Die 14 Erwachsenen nahmen als Senioren teil, was teilweise harte Anforderungen stellte, wenn man gegen zehn Jahre Jüngere antreten musste.
- *Heidi Moser, Urs-Martin Koch, Rita Mauroner, Vreni Flubacher und Karl Flubacher* waren kurz darauf beteiligt an der Grossraumvorführung „Evolution“ mit 595 andern Schweizern an der Gymnaestrada in Dornbirn, wofür sie sich eineinhalb Jahre vorbereitet hatten.
- *Ryan Wyss (LA)* war an der U23-Europameisterschaft im schwedischen Gävle im Vorlauf über 4 x 400 m an einem neuen U23-Schweizer-Rekord beteiligt (3:08.59).
- *Laura Weigert (LA)* wurde Vize-Schweizermeisterin über 400 m Hürden U20.
- *David Burgener (LA)* hat mit den zwei Kollegen Aurel Hiltmann und Vinzenz Wolf von athletics Baselland an der Staffel-SM (3 x 1000 m U20) in Langenthal Silber gewonnen.
- Handball: Die *U17-Inter-Mannschaft* dominierte die Qualifikationsrunde mit 12 Punkten aus 6 Spielen und gewann ebenso überzeugend ihre Interregionalgruppe mit 18 Punkten aus 10 Spielen. Zudem wurden *Elia Meister* und *Tim Gassmann* mit der U17-Elite der HSG Nordwest Schweizer Meister. Die *1. Mannschaft* erreichte zum zweiten Mal in Folge die Aufstiegsrunde in die 2. Liga, verpasste allerdings den Aufstieg nach einer starken Saisonleistung ganz knapp.
- Basketball: Die *Junioren U15 High* (Trainer: Kaspar Lang) wurden Regionalmeister. Die beiden Teams der *Juniorinnen U20* und *Juniorinnen U17* (Trainerin: Johanna Hänger; Finalcoach: Rebecca Gafner) erreichten den 3. Rang in der regionalen Meisterschaft. Die Damen 3. Liga (Trainerin: Johanna Hänger) mussten lediglich den Prattlerinnen einen Rang abtreten und beendeten die Saison auf dem 2. Platz in der regionalen Meisterschaft.
- Volleyball: Die *Senioren 1* sind einmal mehr Kantonaler Meister geworden. Den beiden Teams der *Damen 1* und *Damen 2* gelang der Aufstieg in die 3. Liga.

5.2 Vereinstreue

Siehe Fotos auf der letzten Seite!

Massgebend für die Ehrungen ist das Eintrittsdatum in der Mitgliederdatenbank.

25 Jahre Aktivmitgliedschaft:

Urs Meier, Anita Pfister und Vera Schlittler (abw.: Karl Martin).

50 Jahre Aktivmitgliedschaft:

Urs Burri, Elisabeth Kobi, Doris Stebler, Jürg Stocker, Markus Weller und Kurt Zeller (abw.: Ulrich Hablützel, Hansruedi Ueltschi).

60 Jahre Aktivmitgliedschaft:

Käthy Angst.

70 Jahre Aktivmitgliedschaft:

Emil Stingelin.

75 Jahre Aktivmitgliedschaft:

Ernst Schenk.



5.3 Ernennungen

Zum Freimitglied:

In diesem Jahr wurden in den Abteilungen keine Freimitglieder ernannt.

Zum Ehrenmitglied

(Laudatio Urs-Martin Koch): **Vera Schlittler** trat dem TVM 1994 bei und brachte gleich eine ganze Jugendriege mit, welche sie jahrelang anleitete, betreute, förderte und forderte. Im Lauf ihrer mittlerweile 25-jährigen und noch nicht beendeten Tätigkeit organisierte und leitete sie unzählige regionale Wettkämpfe und kantonale Geräteisterschaften und übernahm zum Teil auch deren Vorfinanzierung.

Ihre eigenen Töchter, Lisa und Ruth, traten während einiger Jahre in ihre Fussstapfen. Vera begleitete auch alle ihre Schützlinge an die Wettkämpfe, an denen sie oft zugleich als Wertungsrichterin im Einsatz stand, da die Teilnahme jeweils an eine Mindestzahl von Schiris geknüpft war. Die Ehrung wird aber nicht aufgrund von Veras Rücktritt vollzogen, sondern soll sie dazu anspornen, weiterhin im Einsatz zu bleiben. Aus den Reihen ihrer Schützlinge hat sie mittlerweile zwei neue Leiterinnen rekrutiert und wird hoffentlich noch lange unterstützend tätig bleiben.

Zum Ehrenmitglied (Laudatio Urs Meier): **Dieter Knobel** begann vor 36 Jahren, damals im Alter von 15 Jahren, als E-Junior im TVM Handball zu spielen. Als A-Junior war er an den Inter-Aufstiegsspielen beteiligt. Als Spieler der 1. Mannschaft (Trainer: Peter Hartmann) engagierte er sich ab 1989 zusätzlich als Materialverwalter und übte dieses Amt fast ununterbrochen bis heute aus. Ausserdem betätigte er sich als Funktionär in fast allen Bereichen, darunter TK, 27 Jahre lang als Trainer und Vorstandsmitglied.

6. Anträge

Beim Präsidenten sind in der gesetzten Frist keine Anträge eingegangen.

7. Jahresprogramm

Neu ist der verschobene Termin des Vo-Lei-Schi, weil im Oktober jeweils viele potenzielle Teilnehmende wegen anderer Termine nicht können. Die Verlegung in den Februar soll zeigen, ob diese Massnahme zu einer erhöhten Beteiligung führt.

Heiner Vogt erkundigt sich, wann es wieder einmal einen Turnerabend geben werde. Karl erwidert, dies sei bis auf Weiteres nicht mehr vorgesehen, mit dem Turnverein Brunch habe eine valable Alternative etabliert werden können.

Das Jahresprogramm (jeweils aktualisiert publiziert in den „inform“-Ausgaben und abrufbar über die Website) wird einstimmig gutgeheissen.

8. Festsetzung des Grundbeitrags und Genehmigung des Budgets

Der beantragten Beibehaltung der Grundbeiträge (Aktive 70 Fr., Jugendliche 40 Fr., Kinder gratis) wird mit grossem Mehr stattgegeben. Das Budget sieht einen tragbaren Aufwandüberschuss vor. Der Voranschlag wird genehmigt.

9. Wahlen

Wahlpräsident Jürg Honegger dankt allen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Die Versammlung honoriert dies mit Applaus. Da keine weiteren Kandidaturen festzustellen sind, wird der gesamte Vorstand in globo per Akklamation in den Ämtern bestätigt: Karl Flubacher (Präsident), Rita Mauroner (Vizepräsidentin), Hansueli Vogt (Kassier/Mutationsführer), Reto Wehrli (Protokollführer), Rolf Deller (Redaktor) und Markus Bienz (Webmaster).

Als bisheriger Kassenrevisor wird Christian Güntensperger bestätigt. Als nachrückender zweiter Revisor für den turnusgemäss ausscheidenden Heiner Vogt ist Markus Weller zur Wahl vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.

Weitere, vom Vorstand oder den Abteilungen direkt ernannte Funktionäre sind: Marco Sisti (Hallenkoordinator), Roman Bühler (Materialverwalter), Clemens Barges (Fähnrich), Monique Stadelmann (Fahnenträgerin-Stv.), Kurt Angst / Hans Wermelinger (Vertreter bei den Turnveteranen BL) sowie Hans Wermelinger (Leiter der Seniorenwandergruppe). Die Delegierten für Verbandsversammlungen werden ad hoc bestimmt, je nach anfallenden Themen.

Zur Information zeigt Karl die Auflistung der J+S-Coachs sowie der Mitglieder der Finanz- resp. Geselligkeitskommission. Eine aktuelle Liste findet sich auf der „Ansprechpersonen“-Seite in jedem „inform“. Er schliesst mit dem Dank an alle Leiterinnen und Leiter, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, welche Woche für Woche den sportlichen Betrieb im Verein garantieren.

10. Diverses

- Karl erinnert an ein besonderes Jubiläum: Vor 20 Jahren, am 16. November 1999, wurde die TVM-Website aufgeschaltet. Dank gebührt den vielen Fachleuten, die in diesen zwei Jahrzehnten daran mitwirkten und viel Zeit dafür investierten. Unter der umsichtigen Leitung des gegenwärtigen Vereins-Webmasters Markus Bienz arbeiten diese Personen teilweise heute noch mit.
- Die Erwähnung des STV-Workbooks „Sportverein 2030“, anhand dessen wir uns mit der künftigen Entwicklung des TVM befassen werden, veranlasst Fabian Schaffner (Jugileiter) zur Intervention, dass die Jugendriege bereits Vorschläge zu Entwicklungsmöglichkeiten gemacht habe, von Karl aber an die Abteilungsleitung verwiesen worden sei. Das Konzept sehe vor, den Verein vorwärtszubringen und den fehlenden Mitgliederbestand zwischen Jugend und Aktiven zu überbrücken – in Form einer Aktivriege mit Jugendbeteiligung. Das Ziel sei es, aktiv einen Mittelbau aufzustellen, so dass man mit diesen Leuten an der nächsten Gymnaestrada teilnehmen könne. Karl ergänzt, dass der Vorschlag an den richtigen Ort habe gelangen sollen und deshalb an Urs-Martin und Sandra weitergereicht worden sei.

- Heiner Brodbeck spricht einen Dank an Rolf Deller aus für das „inform“, das in seiner tollen Form nicht selbstverständlich sei. Heiners jüngerer Bruder gehöre dem Stadtberner Turnverein Länggasse an. Dessen Informationsorgan bestehe aus einem Faltblatt, das einmal im Jahr erscheine und pro Mitglied 5 Franken Beitrag koste, obwohl der Verein fast dieselbe Grösse besitze wie der TV Muttentz.



Schluss der General-Versammlung: 21.55 Uhr.

Muttentz, 15. Oktober 2019
Fürs Protokoll: *Reto Wehrli*





Das Restaurant Alessia, in der "Rennbahnklinik" in Muttentz, bietet 110 Innenplätze, im Sommer schattige Aussenplätze, einen schönen Saal und ein gemütliches Raucherstübli.
Es bietet an 7 Tagen die Woche durchgehend warme, gehobene mediterrane Küche an, mit vorwiegend Frischprodukten.

Restaurant Alessio,

in der Rennbahnklinik in Muttentz.

Der Schöne Saal eignet sich für Familienfeste, für Vereinsanlässe und auch für Sitzungen.

Geöffnet:

- Mo-Fr 08.00-24.00h
- Sa 09.00-24.00h
- So 10.00-24.00h

Kriegackerstrasse 100
4132 Muttentz
Tel 061 462 40 40

Restaurant Pizzeria Freidorf,

in Muttentz.

Ob zu zweit, an der Bar, nach dem Training, bei Vereinsanlässen oder Familienfesten ...

Geöffnet:

- Mo-Sa 09.00-24.00h
- So geschlossen

St. Jakob-Str. 153
4132 Muttentz
Tel 061 312 75 00



Das Restaurant Pizzeria Freidorf in Muttentz, mit einer gemütlichen Terrasse, bietet täglich wechselnde saisonale Menüs und italienische Gerichte an. Eine grosse Auswahl an Pizza und à la carte Gerichte runden das kulinarische Angebot ab.

FREDI SOMMERHALDER
BUCH- UND OFFSETDRUCK
TELEFON 061 461 79 81



4132 MUTTENTZ
BAHNHOFSTRASSE 39A
FAX 061 461 79 56



TV-MÄNNER

TURNFAHRT VOM VOM DIENSTAG, 17. SEPT. 2019

Besuch der Glockengiesserei Rüetschi in Aarau

**«Fest gemauert in der Erden,
steht die Form, aus Lehm gebrannt.
Heute muß die Glocke werden.
Frisch, Gesellen! seyd zur Hand.
Von der Stirne heiß,
rinnen muß der Schweiß,
soll das Werk den Meister loben!
Doch der Segen kommt von oben.»**

Schiller kam schon als Schüler mit dem Handwerk des Glockengießens in Kontakt. Georg Friderich Neubert, der Sohn des Ludwigsburger Glockengießers, war Schillers Schulkamerad auf der Lateinschule.

Nun wissen auch wir, die Teilnehmer der Männerriege TVM, etwas mehr über die Geheimnisse des Glockengiessens. Herr Bolliger, einer von 5 aktiven Glockengiessern der Firma Rüetschi begrüßte uns herzlich und führte uns sogleich in sein Arbeitszentrum. Mit informativen Bildern und Erklärungen an Hand von Modellen erklärte er die Grundlagen für das Bauen bzw. Formen einer Glocke. Materialien: 21% Zinn, 79% Kupfer, Sand, spezielle Backsteine, Lehm, Draht usw. Werkzeuge: Glockenform-Schablonen usw. Ofen für das Flüssigmachen des Gusses. Schmelztemperatur = 800°, Gegossen wird bei 1150°. Für eine Tonne Gussmaterial muss der Ofen 5 Stunden geheizt werden. Früher brauchte man 150 Ster Holz um eine grosse Glocke von 10 Tonnen zu giessen. Keine weiteren Details; ich bin ja nicht eidg. Dipl. Schmelzer!



Am Bildrand links die Glockenschablone, auf dem Tisch Modelle

Da wir mitten in der Werkhalle saßen, konnte er uns auch Schritt für Schritt das Entstehen einer Glocke anhand eines Arbeitsplatzes erklären. Dabei wird speziell auch unterschieden zwischen Glockenguss und Kunstguss. Hier in Aarau werden beide Arbeiten gemacht.



Herr Bolliger bei seiner interessanten, „feurigen“ Ansprache; mit interessierten Zuhörern.

Interessant sind auch die Details. Zum Beispiel die Klöppel. Diese werden mit Leder an der Schwinge befestigt. Grund dafür sind die Anschläge an die Glocke. So kann vermieden werden, dass der Hals des Klöppels wegen der Schwingungen bricht.



Links das Leder; nach rechts der Klöppel

Zum Abschluss noch das Wichtigste. Wie entsteht bei einer Glocke der Klang? Es gibt zwei Arten von Anschlägen des Klöppels. Das übliche ist der Anschlag des Klöppels an die Wand der sich schwingenden Glocke. Im Tessin schwingt die Glocke rund 280 bis 300 Grad. Beidseits nach oben und der Klöppel schlägt daher erst an die Glocke, wenn sich diese wieder in die Fallrichtung bewegt. Gewusst? Ich auch nicht!

Wie kann nun aber bei einer Glocke ein beliebiger Ton, wie er vom Kunden verlangt wird, gebaut und erzeugt werden. Das beginnt mit der Auswahl der Glockenschablone. Die Firma Rüetschi besitzt mehr als 800 verschiedene Schablonen. Aufgrund der gewünschten Grösse und Klangfarbe werden diese an einem zentralen Balken festgemacht und darum herum die Hülle mit dem Hohlraum gebaut. Nach dem Giessen und Abkühlen, dem Herausschälen der Glocke, dem Reinigen und Polieren, kann von der Aussenseite her mit der Stimmgabel der „gewünschte“ Ton gehört werden. Bei kleinen Abweichungen kann auf der Innenseite der Glocke mittels polieren die genaue Stimmlage erzeugt werden.



Der Meister seines Faches mit der Stimmgabel

Glockengiessen ist ein sehr alter Beruf. Die Firma Rüetschi selbst hat auch eine sehr lange Tradition. Sie reicht bis ins 14. Jahrhundert zurück. Seit jener Zeit werden in Aarau nicht nur Glocken gegossen, sondern auch ganze Geläute zusammengebaut. Zu den ältesten Werken gehört die Glocke in der Kathedrale von Fribourg, gegossen im Jahr 1367.

Doch was wäre ein solcher interessanter Ausflug ohne einen gemütlichen, geselligen Teil? Gut 5 Minuten Wegzeit neben der Glockengiesserei befindet sich der Gasthof Schützen, an der Grenze zum Aarauer Schachen (bekannt vom Militärdienst, Pferdevorveranstaltungen und, seit 2019 auch vom Eidgenössischen Turnfest Aarau). In einem hellen, wunderschönen Saal war für uns gedeckt.



Begrüsst vom Chef persönlich und von jungen, flotten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden wir kompetent und rasch bedient. Einen ersten, grossen Schluck Bier nach der 2-Stündigen Führung hatten wir uns redlich verdient. Aber auch das Essen mundete allen Teilnehmern vorzüglich. Dass auch ein guter Kaffee und etwas Süßes nicht fehlen durfte, ist ja klar.

Frisch gestärkt machten wir uns zu Fuss in Richtung Altstadt Aarau. Die Meisten kannten diesen Ort nur vom Hörensagen. Daher war männiglich erstaunt, solch wunderschöne Häuser mit den bemalten Dachhimmeln bestaunen zu können. Dies verleitete dann auch noch zu einem Kurzen Halt um ... Prost!

Alle Teilnehmer freuen sich bereits auf 2020. RD

**WEINGUT
JAUSLIN**



Ihre Muttentzer Winzerfamilie

Urs und Regula Jauslin
Baselstrasse 32
4132 Muttentz
Tel. 061 461 84 35
info@weingutjauslin.ch
www.weingutjauslin.ch

Öffnungszeiten
Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr
Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

ATHLETICS

TOLLE LEISTUNGEN IN DER 2. JAHRESHÄLFTE 2019

Schweizer U23-Rekord für Ryan Wyss

14. Juli 2019

An der U23-Europa Meisterschaft der Leichtathleten im schwedischen Gävle belegte **Ryan Wyss** vom TV Muttenz athletics zusammen mit der Schweizer Nationalmannschaft über 4 x 400m den ausgezeichneten sechsten Schlussrang. Im Vorlauf gelang es dem Muttenzer zusammen mit seinem Team den Schweizer U23-Rekord um über eine Sekunde auf 3:08.59 zu verbessern.

**„Silberne“ Kantonale Staffelleisterschaften**

11. September 2019

Gleich **fünfmal** musste sich der TV Muttenz athletics an den diesjährigen Kantonalen Staffelleisterschaften in Liestal einem anderen Team geschlagen geben. **Fünfmal holte man Silber.** Wobei man damit natürlich auch fünfmal beinahe das gesamte Feld hinter sich liess!

Besonders eindrücklich war dabei einmal mehr die Leistung unserer 1'000m-Läuferinnen der U12.

Zwei Medaillen an der Staffel-SM

02. September 2019

An der Schweizer Staffel-Meisterschaften in Langenthal durften sich gleich zwei Muttenzer mit ihren Teams von athletics.baselland eine SM-Medaille umhängen lassen.

Romina Roos, Noée Rudin und Valerie Stalder

verbesserten den Vereinsrekord aus dem Vorjahr um ganze 24 Sekunden auf neu 11:09.19 und einer Kilometerzeit von 3:42!



David Burgener (links) bei den U20 über 3 x 1'000m



Ryan Wyss (rechts) holte sich in der Olympischen Staffel die Bronzemedaille



Dank guter Wechsel gewannen die Mädchen in derselben Kategorie über 6xfrei mit:

Giada Buscemi, Valérie Stalder, Alice Konkoly, Linnea Rentsch, Léonie Buser und Emma Vitez ebenfalls eine Silbermedaille.

Auch wenn es den gleichaltrigen Knaben über 6xfrei nicht zu einer Auszeichnung reichte, dürfen sie sich dennoch über einen neuen Vereinsrekord freuen.

Zu den Medaillengewinnerinnen gehörten auch das U14 Team über 3 x 1'000m mit:



07. September 2019

Was sich bereits an der Aktiv-SM in Basel angekündigt hatte, bestätigte sich an den Titelkämpfen der U20 und U23 in Winterthur. **Laura Weigert** vermochte über 400m Hürden ihre grossartige Form auszuspielen, qualifizierte sich mit einem lockeren Vorlaufsieg für den Final und sicherte sich dort in neuer persönlicher Bestleistung mit 64.11 die Silbermedaille. Sicherlich der grösste Erfolg für die junge Muttenzerin bisher.

Sicherlich der grösste Erfolg für die junge Muttenzerin bisher.



Neela Kaul, Léonie Buser und Lara Eugster.



Auch das Frauenteam über 4 x 100m mit **Sina und Laura Weigert, Paula Kern und Daniela Wydler** eroberten die Silbermedaille.

Dass man mit etwas Routine auch ohne Training einen passablen Staffellauf hinlegen kann bewiesen unsere Männer.



Severin Durrer, Tim Ohnmacht, Tim Winter und Matteo Sagolj sicherten sich ebenfalls eine silberne Auszeichnung.

Dernière für Sarina Kämpfer im Siebenkampf

22. September 2019

Mit dem zweitägigen Siebenkampf an der Schweizer Meisterschaft im Mehrkampf im luzernischen Hochdorf beschloss Sarina Kämpfer ihre langjährige Karriere.

Nach einer nicht allzu erfolgreichen Saison zeigte sich die 23-jährige Studentin der Sozialen Arbeit dabei noch einmal von ihrer motivierten Seite und fightete bis zum Schluss.



Insbesondere in den beiden abschliessenden Disziplinen Speerwerfen und 800m zeigte sie zwei Leistungen nahe ihrer persönlichen Bestmarke und durfte zufrieden sein mit ihrem 20. Schlussrang.



Sarina bleibt uns jedoch als wertvolle Trainerin erhalten. Herzlichen Dank.

Regula Winter

Restaurant **Burger's Bohrerhof** in Allschwil

Familie Markus und Katia Burger-Vénuat mit Sohn Maxime
Merkurstrasse 101 | 4123 Allschwil | Telefon 061 301 99 90
info@bohrerhof.ch | www.bohrerhof.ch
(Montag und Dienstag geschlossen)

URS BURRI Consulting | Muttenz

- KMU Dienstleistungen
- Immobilienverkauf
- Fahrzeugvermittlung

www.ursburri.ch | kontakt@ursburri.ch
Erfolg bedeutet beidseitige Zufriedenheit

ATHLETICS

HERBSTLAUF VOM SONNTAG, 20.10.2019

Petrus muss ein Herbstläufer sein...

Vor dem diesjährigen Muttenzer Herbstlauf wurden die Wetter-Apps wohl häufiger als auch schon abgefragt. Während die Parlamentswahlen vom gleichen Tag von der langfristigen Klimafrage dominiert waren, beschäftigte das OK-Team vor allem die kurzfristige Wetterfrage. Diese klärte sich erst am Lauftag selber als sich Petrus der Herbstläufer mit seinem Zwischenhoch im Gepäck nachmeldete. Ohne dieses Wetterglück wäre es kaum gelungen, den Teilnehmerrekord erneut zu übertreffen. Viel bedauerlicher als dies wäre es gewesen, wenn die vielen Teilnehmenden tatsächlich garstige Bedingungen gehabt hätten.

Aus sportlicher Sicht gibt es die fast 450 Kinder und Jugendlichen zu erwähnen, die in vier grossen Feldern individuell und im Rahmen des Schulklassencups um eine gute Laufzeit kämpften.



Kinder und Jugendliche beim „Warmlaufen“

Ebenso hervorzuheben sind aber auch die über 300 Erwachsenen, von denen auf der 10km-Strecke der für den LC Therwil startende **Michael Curti** mit 34.24 ein Spitzenresultat erzielte und wo

Nicolas Collas aus Binningen mit 18.26 auf der 5.6km-Joggingstrecke so schnell lief, wie niemals jemand vor ihm. Beides sind regionale Spitzenläufer mit bereits mehreren Leichtathletik-Schweizermeistertiteln im Gepäck.

**Startimpressionen!**

Ohne „professionellen“ Starter geht es auch bei einem Amateur-Wettbewerb nicht ...



Start für die Jogging-Gruppe ...



... die Eliteläufer ...



... die sportlichen Amateure ...



Einen Spezialapplaus haben diese blinde Läuferin und ihr aufmerksamer Begleiter verdient.

Der MuttENZer Herbstlauf hat nicht nur durch eine gute Organisation des Laufes die eigenen, hoch gesteckten Erwartungen erfüllt, sondern den zahlreichen Zuschauern an der Siegerehrung wiederum einen Show-Act der Move'n'Dance-Gruppe vom TV MuttENZ geboten. Den Teilnehmenden wurde zudem dank dem

„Physiotherapieunternehmen4Balance“ aus

MuttENZ eine Gratis-Wadenmassage ermöglicht.

Für den wohl bleibendsten Effekt haben Eltern und Begleitpersonen der Kinder gesorgt. Sie haben ihre eigenen und andere Schützlinge lautstark unterstützt. Bemerkenswert dabei: In MuttENZ lohnt es sich scheinbar langsam zu rennen und Letzter oder Letzte zu sein. So sichert man sich jedenfalls einen tosenden Applaus, der die Leistung genauso würdigt wie jene der Schnellsten. – Damit zeigt sich bei allem sportlichen Ehrgeiz, **dass das Mitmachen doch das Wichtigste ist.** Alle, die in MuttENZ im Ziel einlaufen, sind Helden und dürfen sich feiern lassen. Das OK-Team bedankt sich bei allen, die den MuttENZer Herbstlauf als LäuferInnen, HelferInnen oder anderweitige Ermöglicher unterstützen. Es freut sich auf den 18. Oktober 2020, wenn die neunte Auflage über die Bühne gehen wird.

Patrick Moser, TV MuttENZ athletics

TISSOT T-TOUCH
EXPERT SOLAR.
1125.-

20 TOUCH
SWISS MADE

T+ TISSOT

#ThisIsYourTime

DÜRRENBARGER
UHREN & BIJOUTERIE
INH. R. • F. MAURONER-DÜRRENBARGER
HAUPTSTR. 62 MUTTENZ
TEL. 061 461 42 20

TISSOTWATCHES.COM
TISSOT, INNOVATORS BY TRADITION

VORSTÄNDE ANSPRECHPERSONEN ADRESSEN

VEREINSVORSTAND	NAME	Adresse	PLZ	Ort	E-MAIL	TELEFON
Präsident	Karl Flubacher	Bachmattweg 4	4132	Muttenz	praesident@tvmuttenz.ch	061 461 54 02
Vizepräsidentin	Rita Mauroner	In der Dorfmatte 1	4132	Muttenz	r.f.mauroner@bluewin.ch	061 461 17 36
Mutationsführer	a.i. Hansueli Vogt	Dürrenbergstrasse 15A	4132	Muttenz	mutation@tvmuttenz.ch	061 461 22 23
Protokollführer	Reto Wehrli	Tramstrasse 53	4132	Muttenz	rew@gm.ch	061 599 24 78
Kassier	Hansueli Vogt	Dürrenbergstrasse 15A	4132	Muttenz	kasse@tvmuttenz.ch	061 461 22 23
Redaktor <i>inform</i>	Rolf Deller	St. Jakob-Str. 173	4132	Muttenz	inform@tvmuttenz.ch	079 619 51 58
Webmaster	Markus Bienz	An der Hohlen Gasse 4	4058	Basel	webmaster@tvmuttenz.ch	079 437 43 83
ABTEILUNGSPRÄSIDIEN						
Turnerinnen (TI)	Sandra Sisti	Römerweg 21	4132	Muttenz	sandra_sisti@bluewin.ch	061 461 26 24
Turner (TU)	Urs-Martin Koch	St. Arbogast-Strasse 30	4132	Muttenz	urs-martin.koch@bluewin.ch	061 461 78 90
athletics (AT)	Marco Stocker	Unter Brieschhalden 8	4132	Muttenz	marco.s.stocker@bluewin.ch	061 461 36 85
Basketball (BB)	Raymond Burkart	Brunnmattstrasse 2a	4132	Muttenz	tvmuttenzbasket@gmx.ch	079 511 35 51
Handball (HB)	Urs Meier	Baselstrasse 58	4142	Münchenstein	ursmeierstoll@bluewin.ch	061 461 94 30
Unihockey (UH)	Beni Meier				unihockey@uh-griffins.ch	
Volleyball (VB)	Florian Rosebrock	Missionsstrasse 61	4055	Basel	foebs@bluewin.ch	079 227 08 74
FUNKTIONEN						
Hallenkoordinator	Marco Sisti	Römerweg 21	4132	Muttenz	hk@tvmuttenz.ch	061 461 26 24
Materialverwalter	Roman Bühler	Auf der Schanz 19	4132	Muttenz		079 776 14 19
Fähnrich	Clemens Barges	Kasernenstrasse 68	4410	Liestal	cbarges@bluewin.ch	079 333 58 79
Fähnrich Stv.	Monique Stadelmann	Apfhalterstrasse 28	4132	Muttenz		061 461 69 84
Revisoren	Heiner Vogt,					
Turnveteranen-Vereinigung BL	Kurt Angst (+H. Wermelinger)	Unter Brieschhalden 17	4132	Muttenz	kaku.angst@muttenznet.ch	061 461 16 58
Senioren-Wandergruppe	Hans Wermelinger	Freidorf 83	4132	Muttenz	h.m.wermelinger@bluewin.ch	061 312 56 86

KOMMISSIONEN	JUGEND (J+S Coaches)	TECHNIK (TK)	FINANZKOMMISSION	GESELLIGKEIT
Vorstand			Hansueli Vogt	Geri Giger
Turnerinnen	Sonja Schaffner		Angelika Leuenberger	Hans Wermelinger
Turner			Bruno Koller	Marianne Menge
athletics	Sandra Stocker-Rudin	Regula Winter	Patrick Moser	Markus Weller
Basketball	Johanna Hänger	Johanna Hänger	Michael Rudin	Maya Angst
Handball	Tim Krämer	Dieter Knobel	Daniel Aebersold	Roman Bühler
Unihockey	Guido Derungs	Beni Meier	Simon Neidhart	Therese Brügger
Volleyball	Cindy Solèr	Cindy Solèr	Markus Bienz	Yvonne Kobi

INFORMATION	INFO-VERANTWORTLICHE	TELEFON	WEBMASTER	MUTATIONSFÜHRUNG
Gesamtverein			Markus Bienz	a.i. Hansueli Vogt
Turnerinnen (TI)	Sandra Sisti	061 461 26 24	Karl Flubacher	Sandra Sisti
Turner (TU)	Urs-Martin Koch	061 461 78 90	Karl Flubacher	Urs-Martin Koch
athletics (AT)	Daniela Wydler	079 489 41 60	Marco Stocker	Patrick Moser
Basketball (BB)	vakant		vakant	Bea Seiler
Handball (HB)	Dominik Koch & Felix Gygli		Pascal Liederer	D.Knobel / P.Hartmann
Unihockey (UH)	Beni Meier		Florian Ruch	Beni Meier
Volleyball (VB)	Christoph Lüdin	061 461 01 97	Christoph Lüdin	Markus Bienz

JAHRESBEITRÄGE IN CHF	TI	TU	AT	BB	HB	UH	VB
Kinder bis (15 Jahre)	-	80.-	110.- *	100.- *	135.- *	110.- *	120.- *
Jugendliche (ab 16 - 19 Jahre)	-	100.-	140.- *	170.- *	160.- *	140.- *	150.- *
Aktive	140.-	120.-	160.- *	250.- *	320.- *	160.- *	250.- *
Gönner				100.-			
Aktive Freimitglieder				70.-			
Passive Freimitglieder				20.-			
Passive				25.-			

Änderungen vorbehalten! Die Jahresbeiträge werden jeweils von den Abteilungen bestimmt und können sich im Laufe der Zeit ändern.
*) In den Abteilungen AT, BB, HB, UH und VB können zum Teil noch zusätzliche Lizenzgebühren erhoben werden.

POSTKONTO	BANKVERBINDUNG
Postkonto 40-16231-3 Turnverein, 4132 Muttenz	Raiffeisenbank Arlesheim-Münchenstein, 4132 Muttenz; IBAN CH09 8077 6000 0033 7801 5 Clearing No. 80776

JAHRESPROGRAMM 2019 / 2020

Weitere Anlässe und Aktualisierungen sind im Internet unter www.tvmuttENZ.ch und in den Abteilungen abrufbar.

GESAMTVEREIN			
DATUM		ANLASS	ORGANISATOR
2019			
Sa	23. November	Delegiertenversammlung	BLTV
Fr	29. November	Altjahreshock der Männer	GK: Hans Wermelinger
2020			
So	12. Januar	Schnitzeljagd	Hansueli Vogt
Sa-So	25./26. Januar	Skiweekend in Sörenberg	Christian Güntensperger
Fr	07. Februar	Vo-Lei-Schi	OK
Di-Fr	14.-17. April	Eiereinzug	OKEi
Fr	17. April	Eierdätsch für Ehrenmitglieder	OKEi
So	19. April	Eierläset	OKEi
Fr	23. April	Eierbuffet der Frauen	GK

ABTEILUNGEN TVM	LINKS
Turnen	http://www.tvmuttENZ.ch/turnen/
athletics	http://www.tvmuttENZathletics.ch
Basketball	http://www.tvmuttENZ.ch/basketball
Handball	http://www.tvmuttENZ.ch/handball/
Unihockey	http://www.uh-griffins.ch/
Volleyball	http://www.tvmuttENZ.ch/volleyball/
Move'n'Dance	http://www.tvmuttENZ.ch/turnen/
Turnerinnen	http://www.tvmuttENZ.ch/turnen/

IMPRESSUM

 → REDAKTIONSSCHLUSS *inform*
01 / 2020
14. Januar 2020

HERAUSGEBER: Turnverein Muttentz, 4132 Muttentz

REDAKTION: Rolf Deller
St. Jakob-Str. 173, 4132 Muttentz
Telefon 079 619 51 58
E-Mail inform@tvmuttENZ.ch

INSERATE: Rolf Deller
St. Jakob-Str. 173, 4132 Muttentz
Telefon 079 619 51 58
E-Mail inform@tvmuttENZ.ch

INSERATEN
PREISE: jeweils für 4 Ausgaben pro Jahr
1/1 Seite A4: CHF 690.-
1/2 Seite A4: CHF 350.-
1/4 Seite A4: CHF 225.-
1/10 Seite A4: CHF 120.-

Internetlinks Farbdruck Sonderformate nach Absprache

inform

AUFLAGE: 1150 beglaubigte Exemplare

DRUCK: WBZ
4153 Reinach
Telefon 061 717 71 17
gsz@wbz.ch

BEITRÄGE: Bitte in elektronischer Form an die Redaktion.
Bilder möglichst in JPEG.

AUSGABE:	REDAKTIONSSCHLUSS	VERSAND
01 / 2020	14. Jan. 2020	10. Februar 2020
02 / 2020	15. April 2020	11. Mai 2020
03 / 2020	15. Juli 2020	10. August 2020
04 / 2020	15. Oktober 2020	10. November 2020

VEREINSADRESSE = Adresse des Präsidenten: Turnverein Muttentz, Bachmattweg 4, 4132 Muttentz
inform steht im Internet unter www.tvmuttENZ.ch zum Download im pdf-Format bereit.
inform wird allen Mitgliedern per Post zugestellt



**Herzliche Gratulation und
Danke für den Einsatz!**



Neue Ehrenmitglieder des TVM:

Vera Schlittler

Dieter Knobel



Vereinstreue Mitglieder

V.l.n.r.

(Präsident Karl Flubacher)

70 Jahre: Emil Stingelin

60 Jahre: Käthy Angst

75 Jahre: Ernst Schenk

(Vize-Präsidentin
Rita Mauroner)



**25 Jahre Aktivmitgliedschaft:
Urs Meier, Anita Pfister und
Vera Schlittler**



**50 Jahre Aktivmitgliedschaft:
Urs Burri, Elisabeth Kobi, Jürg Stocker,
Markus Weller, Kurt Zeller und Doris Stebler**